

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inklusive fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht.

Geschichte: Lernwerkstatt antikes Griechenland

Lernwerkstatt: Das antike Griechenland - Wie lebten und dachten die alten Griechen?

SCHOOL-SCOUT.DE
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Produkthinweis

Dieser Beitrag entstammt dem Programm Schule unseres Partners School-Scout.

School-Scout ist Anbieter für Arbeitsblätter und Unterrichtshilfen aus Schulbuchverlagen – von einzelnen Übungen bis zu kompletten Unterrichtseinheiten.

Sie erhalten differenzierte Lernhilfen und Übungen für Schülerinnen und Schüler von der Grundschule bis zum Abitur, zudem veränderbare Klassenarbeiten sowie Ratgeber für konkrete Unterrichts- und Lernsituationen. Darüber hinaus bietet School-Scout Vorbereitungshilfen für LehrerInnen sowie SchülerInnen für Abschlussprüfungen und Lernstandserhebungen wie VERA 3 und VERA 8.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact



Titel: Lernwerkstatt Geschichte Antike
Lernwerkstatt: Das antike Griechenland – Wie lebten und dachten die alten Griechen?


Bestellnummer: 64350

Kurzvorstellung:

- Diese **handlungsorientierte Lernwerkstatt** „Altes Griechenland“ ist binnendifferenziert und orientiert sich an den Kompetenzvorgaben für die Unterstufe im Fach Geschichte. Im Vordergrund stehen dabei Alltagsgeschichte, bedeutende historische Entwicklungen und die griechische Götterwelt.
- Entsprechend den Grundsätzen des forschenden Lernens steht das Lernen mit allen Sinnen im Mittelpunkt. Die Schüler/innen werden spielerisch und abwechslungsreich an Problemstellungen heran geführt, werden zu eigenen Fragen angeregt und arbeiten weitgehend selbstständig.
- Die Schüler/innen erhalten zum Absolvieren der einzelnen Kapitel eine Checkliste, die ihnen durch gezieltes Abhaken der Aufgabenstellung einen Überblick über das Gelernte verschafft.

Inhaltsübersicht:

- Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz dieses Materials
- Einführender Informationszettel für die Schüler
- Werkstattpass
- 6 Werkbereiche mit Informationsmaterialien und Aufgaben
- Ausführliche Lösungsvorschläge

SCHOOL-SCOUT.DE  Internet: <http://www.School-Scout.de>
E-Mail: info@School-Scout.de

Inhalt

Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz dieses Materials.....	3
Handzettel zur Lernwerkstatt „Das antike Griechenland“.....	6
Lernwerkstatt: Das antike Griechenland	7
Werkbereich 1: Die griechische Welt	8
Werkbereich 2: Götter und Mythen oder: was verband die alten Griechen?.....	11
Werkbereich 3: Olympische Spiele oder: Was verband die alten Griechen Teil II	14
Werkbereich 4: Leben in der Polis – Athen und Sparta.....	18
Werkbereich 5: Die Perserkriege	22
Werkbereich 6: Der Peloponnesische Krieg.....	24
Lernwerkstatt „Das antike Griechenland“ – Lösungsansätze.....	26

Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz dieses Materials

Diese Lernwerkstatt für die Unterstufe ist auf eine umfangreiche Auseinandersetzung mit dem Thema „Das antike Griechenland“ hin konzipiert und geht konform mit den Anforderungen des Lehrplans.

Planen Sie für die gesamte Lernwerkstatt etwa drei bis vier



Unterrichtsstunden ein, sodass auch Schülerinnen und Schüler (SuS) mit einem geringeren Arbeitstempo jeden Werkbereich durchlaufen können. Nehmen Sie hierbei eine begleitende Beobachterrolle ein. Stehen Sie den Lernenden bei Nachfragen helfend zur Verfügung.

Die Lernwerkstatt setzt sich aus Pflichtbereichen und Wahlbereichen zusammen. Die Pflichtbereiche müssen von allen SuS erledigt werden und sollten notfalls als Hausaufgabe mitgegeben werden. Die Wahlbereiche sind optional, da sie entweder als Extraaufgabe für leistungsstarke Lernende konzipiert oder nicht in einem normalen Klassenraum umsetzbar sind.

EINSATZMÖGLICHKEITEN

Für diese Lernwerkstatt werden an verschiedenen Bereichen des Klassenraumes vorbereitete Aufgabenzettel ausgelegt. Auf diesen Arbeitsblättern finden die SuS Arbeitsanweisungen und Bastelaufträge. In einem Arbeitspass können die Lernenden ihren Bearbeitungsstand und ihre Fragen festhalten, die im Anschluss an die Einheit oder zwischen zwei Werkbereichen geklärt werden können.

Klassenstufe: Sekundarstufe I, Klasse 5-7

Fach: Geschichte

Aufbau der Unterrichtseinheit

- Einstiegsphase: Einführendes Unterrichtsgespräch
- Erarbeitungsphase: 6 Werkbereiche zum Thema „Das antike Griechenland“
- Abschlussphase: Lösungsbogen, Reflexionsphase
- Reflexionsphase: Abschlusstest

Dauer der Unterrichtseinheit: 3-4 Stunden

Benötigtes Material: Kartonbögen für Plakate, Kartonbögen zum Ausschneiden, Klebstoff, Schere

KOMPETENZEN

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- charakterisieren den historischen Raum als menschlichen Handlungsraum in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft,
- erzählen bzw. informieren exemplarisch über Lebensbedingungen und kulturelle Kontakte in frühen Hochkulturen, antiken Großreichen sowie im Mittelalter,
- beschreiben epochale kulturelle Errungenschaften und wesentliche Herrschaftsformen der jeweiligen Zeit,
- identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und erläutern in einfacher Form die historische Bedingtheit heutiger Phänomene,

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- entnehmen gezielt Informationen aus Texten niedriger Strukturiertheit und benennen in elementarer Form die Hauptgedanken eines Textes,
- beschreiben in Bildquellen Einzelheiten, stellen deren Zusammenhänge dar und erklären ansatzweise, welche Wirkung die Darstellung hat,
- untersuchen Geschichtskarten, indem sie Thema, dargestellten Raum, Zeit und Legende erschließen und die enthaltenen Informationen benennen,
- beschreiben historische Sachverhalte sprachlich angemessen.

Urteilskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- unterscheiden in einfacher Form zwischen Belegbarem und Vermutetem,
- vollziehen Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen nach (Fremdverstehen),
- betrachten historische Situationen und Ereignisse aus verschiedenen Perspektiven,
- verdeutlichen im Kontext eines Falles oder Beispiels mit Entscheidungscharakter Möglichkeiten, Grenzen und Folgen zeitgenössischen Handelns,
- erklären in einfacher Form Zusammenhänge zwischen politischen und sozialen Ordnungen.

Handlungskompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- gestalten auf der Grundlage ihres geschichtlichen Wissens Rollen in Spielsituationen sachgerecht nach und sind in der Lage, sich in andere hineinzuversetzen,
- präsentieren die im Rahmen kleinerer Projekte gewonnenen Ergebnisse ihrer Arbeit in geeigneter Form,
- reflektieren ansatzweise eigene und gemeinsame historische Lernprozesse.